

Protokoll Forum Inklusion 17.06.14

Ursprünglich war geplant, diese Sitzung bei der PLSW stattfinden zu lassen. Aus organisatorischen, sowie zeitlichen Gründen war dies nicht möglich. Die kommende Sitzung wird aber dort stattfinden.

TOP 1: Bericht aus den verschiedenen Arbeitsgruppen

Leichte Sprache:

Am 18.06.14 findet eine Veranstaltung zum Thema „Leichte Sprache“ statt. Bisher haben sich min. 35 Personen, darunter auch ca. fünf Mitarbeiter des Landkreises, angemeldet. Die Kreisverwaltung möchte zudem auch eine interne Veranstaltung als Fortbildung durchführen. Verschiedenste Institutionen, wie beispielsweise die Arbeitsagentur, haben signalisiert, dass sie in Zukunft vermehrt Leichte Sprache einsetzen möchten. Mit dem RGZ (Regionales Grundbildungszentrum) kann zudem Kontakt geknüpft werden. Dieses ist für alles bezüglich Alphabetisierung zuständig und damit auch hinsichtlich des Themas Leichte Sprache von Bedeutung.

Nächster Termin: 16.07.14 18:30 Uhr (Rückblick auf Veranstaltung und Blick auf nächstes Thema Diversity / Sprachförderung)

AG Arbeit:

Kontakt zu verschiedenen möglichen Referenten wurden aufgenommen. Darüber hinaus soll nach Möglichkeit der neue OB der Stadt Bad Pyrmont kontaktiert werden um ggfs. eine größere Veranstaltung / Fachtagung zum Thema Arbeit & Inklusion in Bad Pyrmont durchzuführen.

AG Freizeit / Wohnen:

Hat sich erst nach dieser Sitzung getroffen.

AG Frühkindliche Bildung:

Am 04.07.14 findet die Veranstaltung Kinderwelten statt.

AG Schule:

Es fand eine Veranstaltung für die Inklusionsbeauftragten statt. Insgesamt waren 17 Schulen vertreten. Ursprünglich sollte der Index für Inklusion von einer Referentin vorgestellt werden. Auf Grund einer kurzfristigen Erkrankung sprang Herr Rupiper aus Düsseldorf ein. Auch die Inklusionskisten wurden nochmals vorgestellt und gut aufgenommen.

Es folgte eine längere Diskussion über das weitere Verfahren mit den Inklusionsbeauftragten und auch, wer angesprochen werden muss. Einigkeit bestand darin, u.A. Eltern im Prozess mitzunehmen. Für die Inklusionsbeauftragten sollen unbedingt Praxisbeispiele gesammelt werden.

Nächster Termin: 08.07.14 16:30 Uhr im Kreishaus

TOP 2: Gespräch mit der Politik

Am 09.07.14 um 16:30 Uhr soll eine Veranstaltung mit interessierten (Schul-)Politikern zum Thema Inklusion stattfinden. Eine Übersicht mit Bausteinen, was es im Landkreis bzgl. schulischer Inklusion bereits gab oder noch immer gibt, soll vorgestellt werden. Danach wird es Zeit zum Austausch zwischen den Akteuren und der Politik geben und am Ende ein offener Ideenaustausch für zukünftige Bausteine.

TOP 3: Informationen zur bundesweiten Diskussion über Inklusion

Die ESS führt zum nächsten Jahr eine Berufsvorbereitungsklasse ein, die vor allem für Jugendliche mit Deutsch als 2. / Fremdsprache gedacht ist.

Der Bildungsbericht 2014 ist erschienen und beinhaltet auch ein Kapitel über Menschen mit Behinderungen. Der Bericht ist online unter www.bildungsbericht.de/daten2014/bb_2014.pdf abrufbar. Ab S. 176 findet sich der entsprechende Part.

TOP 4: Sonstiges

Der Termin mit Steinert in Bad Münde war gut besucht. Es waren über 50 Personen anwesend.

Nächster Termin: 16.09.14 in der PLSW Afferde (Scheckfeldweg 1, 31789 Hameln)

- um 15 Uhr gibt es eine Möglichkeit zu einer Führung durch die Werkstätten

- im Anschluss findet ab ca. 16:30 Uhr dann die Sitzung des Forum Inklusion statt.